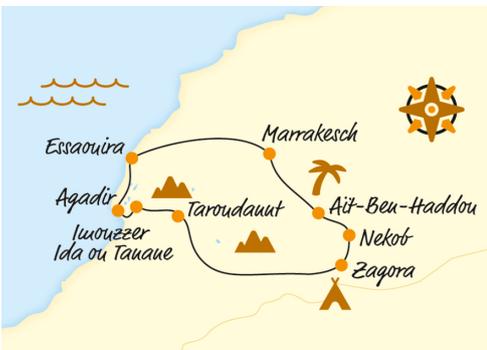


Marokko: E-Bike-Tour durch Marokko

Von Marrakesch am Rand der Sahara entlang durchs Atlas-Gebirge bis zum Atlantik

Das Königreich Marokko am nordwestlichsten Rand von Afrika ist prädestiniert für eine entspannte Radreise: Die Topographie ist anspruchsvoll, sobald wir uns dem *Atlas* nähern, und die Saharawinde können uns gehörig um die Ohren pfeifen. Trotzdem oder gerade deshalb ist die Möglichkeit, mit dem E-Bike die volle Vielfalt des Landes mit unzähligen *Moscheen* und *Kasbahs* zwischen *Atlantik*, *Atlas*, *Rabat* und *Sahara* auf einer Radtour zu erleben, einmalig. Freuen Sie sich auf eine nicht nur kulinarisch genussvolle Reise!



Die Höhepunkte dieser Reise

- Mit Rückenwind von 2.268 m Höhe bis zum Meeresspiegel hinab
- UNESCO-Welterbe in **Ait-Ben-Haddou**: Eine der schönsten Kasbahs der Welt
- Bizarre Bergwelten, Täler und Oasen: Orient pur mit viel Genuss
- Nah an der Natur: Übernachtung im **Sahara-Eco-Camp**
- **Marrakesch**: Souks, Schlangenbeschwörer und Gewürz-Ekstase

Reiseverlauf Marokko (11 Tage)

1. Tag: Auf nach Marrakesch!

Abendessen

Unser Hotel in *Marrakeschs* Altstadt, das „Riad Bahia Salam“, ist wie ein Traum aus 1.001 Nacht! Palmengesäumte Innenhöfe, orientalische Kunstwerke, warme Farben und eine Dachterrasse zum Träumen. Hier kann ich entspannt ankommen und mich auf die bevorstehende Reise einstellen. Beim Begrüßungssessen lerne ich meine Mitreisenden kennen – nur 13 an der Zahl. Eine wirklich nette Truppe. Die Vorfreude wächst.

2. Tag: Spektakuläres Atlas-Gebirge

Frühstück Mittagessen Abendessen

Mit zwei modernen Kleinbussen, die E-Bikes auf dem Dach, geht es von der Stadt *Marrakesch* aus hoch ins *Atlasgebirge*. Über den spektakulären *Tichka-Pass* auf 2.268 m Höhe fahren wir in Richtung *Telouet*. Plötzlich taucht sie auf wie eine Fata Morgana mitten in Marokko: die Burgruine von *Telouet*. Eine solche orientalische Pracht habe ich nicht erwartet. Der Blick aus dem Palast auf die Oase: unbezahlbar!

Nach kurzer Einweisung, den Sattel für mich angepasst, sitze ich bequem auf meinem E-Bike. Das ist ja kinderleicht: Mit fünf Gängen entscheide ich *al gusto*, wann ich wie viel Unterstützung beim Radfahren brauche. Der Radweg durch das *Ounila-Tal*, das immer wieder mit Kasbahs und Palmen überrascht, könnte malerischer nicht sein. Die kleine Straße ist zwar asphaltiert, doch von Verkehr keine Spur. Bin ich heute wirklich schon 40 km gefahren? Unglaublich. Unser Hotel „Ksar Ighnda“ toppt alles – ein mit viel Liebe zum Detail renovierter Palast.



3. Tag: Im Tal der Palmen

Frühstück Mittagessen Abendessen

Ein Highlight gleich am Morgen: die weltberühmte Kasbah von *Ait-Ben-Haddou*, UNESCO-Welterbe. Gewaltige Stadttore, dahinter leuchtend gelbe Häuser und Gässchen bis zum Himmel. Wen wundert's, dass *Ait-Ben-Haddou* schon für zahlreiche Produktionen wie „Gladiator“, „Kundun“, „Lawrence von Arabien“ und „Game of Thrones“ als Filmkulisse gedient hat? Von hier geht die Rundreise weiter durch die dramatische Landschaft des *Djebel Saghro*. Nach einigen Serpentinaen erreichen wir das sagenhafte *Draa-Tal*, ein dunkelgrünes Meer aus Dattelpalmen, die Lebensader einer ganzen Region. Wenn das nicht ein Grund ist, die E-Bikes für die Piste zu satteln!

Unsere 45 km lange Radfahrt endet in *Nekob*. Hier befindet sich das einladende Kasbah-Hotel „Ait Omar“, ein kleines Juwel mit dem Charme einer echten *Kasbah*. Die deutschen Besitzer, die das Anwesen mit viel Liebe zum Detail renoviert haben, erzählen sehr unterhaltsam und aufschlussreich von ihrem Leben in Marokko.

4. Tag: Aus dem Atlas-Gebirge in die Sahara

Frühstück Mittagessen Abendessen

Heute verlassen wir langsam das *Djebel Saghro*. Unterwegs treffen wir nur wenige Menschen, dafür umso spektakulärere Landschaften entlang unserer Piste. Die verschiedenen Rottöne sind unglaublich! Wir merken, dass wir der *Sahara* immer näher kommen, die Landschaft wird flacher und verändert sich stark. In einigen Oasen können wir den Berbern bei der Arbeit zuschauen. Die Kinder sind schüchtern, winken uns aber trotzdem sehr freundlich zu. Nach ungefähr 35 km unserer Fahrradtour auf dem E-Bike steigen wir in *Tazzarine* in unseren Bus um und fahren zur Oase *Zagora*, dem Tor zur Wüste Sahara. Hier satteln wir um und reiten auf Kamelen in unsere heutige (Zelt-)Unterkunft: Das „Tizi Deluxe Camp“. Ein absolutes Highlight dieser Marokko-Rundreise: unser gemeinsames Abendessen am Lagerfeuer.



5. Tag: Sahara-Feeling

Frühstück Mittagessen Abendessen

Unser Tag startet mit einer Rad-Etappe durch die Halbwüste, im Hintergrund die dunklen Zelte der Beduinen, die in dieser weiten, kargen Landschaft seit jeher unverändert leben. Es ist ziemlich heiß. Gott sei Dank sind Wasser, Sonnencreme und Hut immer griffbereit in der Satteltasche. Die heutigen 45 km schaffe ich wohl nicht ganz, nach der Hälfte wird es mir mitten

in der Wüste doch etwas zu warm. Kein Problem – unser klimatisiertes Begleitfahrzeug nimmt mich einfach mit! Nach einem kurzen Transfer genießen wir ein traditionelles Mittagessen in *Foum Zguid* – ein Wüstenort wie aus einem Western und lebendiger Treffpunkt von Nomaden und Dorfbewohnern der Oasen. Der Begleitbus bringt uns am Nachmittag nach *Tata*; hier übernachteten wir in einem kleinen, liebevoll eingerichteten Gästehaus inmitten des Dorfes.

6. Tag: Garten Eden im Anti-Atlas

Frühstück Mittagessen Abendessen

Heute verlassen wir diesen friedlichen Ort und fahren 110 km bis zum *Anti-Atlas*, wo die Radetappe startet. Alte Berberburgen, Moscheen und Türme aus Lehm säumen unseren Weg. Mandeln, Oliven, Obst- und Weingärten. Sieht so der Garten Eden aus?

Die letzten Kilometer unserer Tour fahren wir mit unseren Begleitfahrzeugen, denn unser Tagesziel, die Stadt *Taroudant*, ist ein verkehrsreicher Handelsort. Durch die imposante, 8 m hohe Lehmmauer gelangen wir zum feinen Boutique-Hotel „Dar Zitoun“. Ich bin stolz und überrascht, dass ich trotz Anstieg über den *Anti-Atlas* die 42 km ohne Anstrengung gemeistert habe.



7. Tag: Hoher Atlas – Taroudant – Agadir

Frühstück Mittagessen Abendessen

Heute früh stürze ich mich mit meinen Mitreisenden in den Trubel der Medina von *Taroudant*. Dann brechen wir mit unseren Begleitfahrzeugen zum *Mnizla-Pass* am Westende des *Hohen Atlas* (nahe Agadir) auf. Der *Hohe Atlas* ist die höchste Gebirgskette des Atlas und erstreckt sich im Westen bis *Agadir*. Auf unseren Rädern geht es heute insgesamt 21 km hoch und runter, doch erst einmal hinunter durch grünes Bergland und duftende Wälder rund um den See von *Sidi Abdel Moumen*. Hier überrascht uns unser Reiseleiter mit einem schönen Picknickplatz. Wo kommen nur plötzlich all die marokkanischen Köstlichkeiten her?

Ein kurzer Bustransfer bringt uns bis kurz vor *Immouzer des Ida-Outanane*. Dort satteln wir wieder auf und radeln insgesamt etwa 31 km durch das spektakuläre *Paradise Valley* bis nach *Agadir*. Da hier kaum Verkehr herrscht, genieße ich in aller Ruhe die fabelhaften Ausblicke auf die ockerfarbenen Berge und dramatischen Schluchten. Am Nachmittag belohnt uns ein Sprung in den Atlantik – eine Wohltat für Körper und Geist! Unser Hotel ist nur wenige Gehminuten vom Strand entfernt.

8. Tag: Entlang der Atlantikküste

Frühstück Mittagessen

Gestärkt vom reichhaltigen Frühstück setzen wir uns in unseren Begleitbus und fahren ein Stück Richtung Norden. Immer wieder lässt sich der Atlantik erblicken, dieses tiefe Blau fasziniert immer wieder. Schon bald steigen wir auf unsere Räder und fahren rund 29 km durch Arganbaum-Haine und entlang des Atlantiks. Immer wieder erblicke ich weite, menschenleere Strände unterhalb der ruhigen Landstraße. Die letzte Etappe entlang der Küste legen wir mit dem Minibus zurück. Unser Tagesziel ist Marokkos schönster Fischerort, *Essaouira*. Am Atlantik wartet dann auch direkt ein leckeres Fischmenü auf uns. Wir übernachteten im prächtigen „Palais des Remparts“, direkt in der Medina und nicht weit vom Atlantikstrand entfernt.

9. Tag: Atlantik-Strand und 1.001 Nacht

Frühstück Mittagessen Abendessen

Heute gönnen wir unseren Rädern eine Pause und erkunden zu Fuß das idyllische Fischerdorf *Essaouira*. Anschließend geht es mit dem Minibus hinauf in die ehemalige Hauptstadt *Marrakesch*. Hier erwartet uns ein spätes Mittagessen und unser Stadtreiseleiter, der uns sein *Marrakesch*

zeigt. Gemeinsam mit ihm schlendern wir über den Souk und bestaunen die größte Koranschule *Marrakeschs*. Ein Höhepunkt bei Sonnenuntergang: der Gauklerplatz *Djemma-el-Fna*. Der Dampf der Garküchen, exotische Düfte, Schlangenbeschwörer, Puppenspieler und Musikanten – welch ein Spektakel! Beim Abendessen im berühmten Restaurant „Dar Yakout“ schwelgen wir in Erinnerungen an Sahara, Atlas und Atlantik.



10. Tag: Marrakesch – Oase am Fuße des Atlas

Frühstück

Heute steht mir der ganze Tag zur freien Verfügung! Ich mache einen ausgiebigen Bummel durch den *Souk* und besorge letzte Mitbringsel. Einige meiner Mitreisenden besuchen den Privatgarten von Yves Saint-Laurent, den *Jardin Majorelle* – ein Traum in Blau! Unser Reiseleiter hat uns beim Abschiedsabendessen noch einige Tipps gegeben, und so wird mir heute sicher nicht langweilig. Den Abend lasse ich gemütlich auf der Dachterrasse des Hotels ausklingen.

11. Tag: Adieu, Marokko!

Frühstück

Nach dem Frühstück in unserem Hotel fällt der Abschied schwer. In den letzten zehn Tagen ist mir unsere Gruppe doch ziemlich ans Herz gewachsen. Eines steht fest: Das war ganz sicher nicht unsere letzte Reise per E-Bike.

Termine & Preise

16.09.25 – 26.09.25	2.820,- €	25.09.25 – 05.10.25	2.820,- €
02.10.25 – 12.10.25	3.120,- €	09.10.25 – 19.10.25	2.820,- €
16.10.25 – 26.10.25	2.890,- €	28.10.25 – 07.11.25	2.890,- €
11.11.25 – 21.11.25	2.890,- €	10.02.26 – 20.02.26	2.730,- €
24.02.26 – 06.03.26	2.730,- €	10.03.26 – 20.03.26	2.820,- €
17.03.26 – 27.03.26	2.820,- €	24.03.26 – 03.04.26	2.820,- €

Enthaltene Leistungen

- Flüge Frankfurt – Marrakesch und zurück nach Verfügbarkeiten in der Economy Class
- Flughafentransfers im Reiseland
- 8 Übernachtungen in Komforthotels und Riads mit gehobenem Standard, 1 Übernachtung in einem Gästehaus, 1 Übernachtung in einem einzigartigen Zelt-Camp
- E-Bike inkl. Helm und Tasche für das Tagesgepäck
- Deutsch sprechende Reiseleitung von/bis Marrakesch für max. 14 Gäste
- Mahlzeiten laut Reiseverlauf
- Trinkwasser während der Radausflüge
- Rad-Transport auf allen Strecken
- Begleitfahrzeug mit Gepäckbeförderung, Mitfahrmöglichkeit und technischer Betreuung
- Geführte Besichtigungen und Eintrittsgelder lt. Reiseverlauf
- Infopaket mit Reiseliteratur, persönlicher Trinkflasche und weiteren Informationen zur Reise
- Je Reiseternin spenden wir ein Fahrrad für Schüler in ländlichen Regionen Afrikas

Nicht enthaltene Leistungen

- Nicht aufgeführte Mahlzeiten und Getränke
- Trinkgelder; Persönliches
- Evtl. erhöhte Flugkosten nach dem 01.06.24

Zusätzliche Leistungen...

- Einzelzimmerzuschlag ab: 450 EUR
- Rail & Fly – Bahnreise 2. Klasse innerhalb Deutschlands: 95 EUR
- Innerdeutsche Anschlussflüge und Business Class-Aufpreis auf Anfrage

Hinweise

- Fragen Sie uns nach der Verfügbarkeit eines halben Doppelzimmers.
- Verwendete Radtypen: Cannondale Mavaro Active – Tiefeinsteiger und Herrenmodell, Cannondale Quick Neo Tourer – Damen- und Herrenmodell.
- In Marokko sind Sie auf sehr guten, meist asphaltierten Wegen unterwegs. Die ausgewählten Wege haben ein nur sehr geringes Verkehrsaufkommen, da in den Gegenden, in denen wir unterwegs sind (Atlas und Anti-Atlas), ein Auto keine Selbstverständlichkeit ist. Insbesondere im Anti-Atlas legen Sie auch einige Höhenmeter zurück, das Begleitfahrzeug ist jedoch nie weit.
- Aufgrund der örtlichen Gegebenheiten und/oder Aktivitäten ist diese Reise, wie die meisten in unserem Gesamtangebot, grundsätzlich nicht für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Im Einzelfall sind wir jederzeit bemüht, eine Lösung zu finden. Bitte sprechen Sie uns hierzu an.
- Eine Anzahlung von 20% muss direkt nach der Buchung und Erhalt der Rechnung nebst Sicherungsschein bezahlt werden. Die Restzahlung wird 21 Tage vor Reisebeginn fällig. Bis zu der in der AGB genannten Frist vor Reisebeginn kann der Veranstalter bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl von der Reise zurücktreten.
- Informationen zur Verarbeitung von Kundendaten finden Sie unter <https://www.intakt-reisen.de/datenschutz/>.
- Durch Ihre Reise erzeugte CO2-Emissionen können Sie durch eine freiwillige Spende an Atmosfair ausgleichen (siehe Buchungsformular). Die Spenden werden in Projekte zur Einsparung von Treibhausgasen investiert. Um die CO2-Emissionen des Fluges an anderer Stelle einzusparen sind z.B. für Flüge nach Tansania ca. 103 EUR und nach Nepal ca. 117 EUR notwendig. Sie erhalten für Ihre Spende eine vom Finanzamt anerkannte Bescheinigung.
- Mit Buchung der Reise kann, je nach Zeitpunkt der Buchung, eine Anzahlung notwendig sein. Die Bedingungen hierzu finden Sie in den Veranstalter-AGB.
- Zu erforderlichen Impfungen fragen Sie bitte Ihren Arzt oder eines der Tropeninstitute.

Anforderungen

-

www.intakt-reisen.de/afrika/marokko/ebike-tour-marokko/

Änderungen und Irrtümer vorbehalten

Intakt-Reisen GmbH & Co. KG

Bartningallee 27, 10557 Berlin